



## DIÖZESANTAG HOSPIZ

für haupt-, neben- und ehrenamtlich  
Engagierte in der Hospizarbeit

**05. Mai 2020**

Kardinal-Frings-Straße 1-3  
Maternushaus | 50668 Köln

*„GLAUBE,  
LIEBE,  
HOFFNUNG:  
GLAUBE!  
LIEBE HOFFNUNG!“*

*FRIEDRICH HEBBEL*

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung „Diözesantag Hospiz“ im Maternushaus Köln am 05.05.2020 an.

Name \_\_\_\_\_  
Vorname \_\_\_\_\_  
Anschrift \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_  
Institution \_\_\_\_\_  
Beruf \_\_\_\_\_

Die Überweisung der Seminargebühr erfolgt vor Seminarbeginn, nach Erhalt der  
Bestätigung und Rechnung. **Mit meiner Unterschrift erkenne ich die  
Teilnahmebedingungen an.**

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

## „WIE KÖNNEN WIR HOFFEN?“ HOFFNUNG UND HOFFNUNGSLOSIGKEIT IN DER BE- GLEITUNG AM LEBENSENDE

Im Kontakt mit schwerkranken Menschen und ihren Familien werden wir immer wieder mit der Frage nach der Hoffnung konfrontiert, mal unausgesprochen oder zögerlich, mal direkt und in aller Schärfe, wenn sich große Hoffnungslosigkeit auftut. Kraft aus Hoffnungen, auch aus Glaubenshoffnungen, zu schöpfen und Hoffnungslosigkeit auszuhalten, vor diesem Balanceakt stehen sowohl Sterbende, ihre Angehörigen als auch die Menschen, die sie begleiten. Im Rahmen des diesjährigen Hospiztages möchten wir sowohl die Vielfalt von Deutung und Bedeutung der Hoffnung angesichts des Sterbens in den Blick nehmen, als auch konkrete Praxiserfahrungen zum Umgang mit Hoffnung/Hoffnungslosigkeit zu Wort kommen lassen.

### Tagesprogramm

09:00-09:15 Uhr	Ankommen, Begrüßung
09:15-10:45 Uhr	<b>Hoffnung. Vom Mut, sich auf das Kommende einzulassen</b> Dr. Heinz Rüegger Impulsvortrag/Austausch
10:45-11:15 Uhr	Pause/ Büchertisch
11:15-12:15 Uhr	<b>Hoffnung und Hoffnungslosigkeit im Alltag einer Palliativstation</b> Dr. Hendric Mittelstaedt Impulsvortrag/Austausch
12:15-13:30 Uhr	Mittagspause/Büchertisch

### Tagesprogramm (Forts.)

12:15-13:30 Uhr	<b>„Hoffnung ist...“</b> „interaktive“ Pause <b>Fotogestaltung durch Teilnehmer/innen mit</b> Petra Kretzschmar
13:30-15:00 Uhr	<b>„Ich lebe, während du stirbst“</b> Maria Adams Impulsvortrag/Austausch
15:00-15:15 Uhr	<b>Präsentation der Foto-Diashow</b> Petra Kretzschmar, Designerin
15:15-15:45 Uhr	Kaffeepause/ Büchertisch
15:45-16:20 Uhr	<b>„Dabei sein. Bleibende Momente aus dem Hospizalltag“</b> Christa Gustson, Gespräch und Lesung
16:20-16:30 Uhr	Geistlicher Impuls zum Abschluss

### Leitung

Ulrich Fink, P.R.  
Diözesanbeauftragter für  
Hospizseelsorge im Erzbistum Köln

Dr. Andrea Schaeffer  
Referentin für Hospizarbeit und Palliativversorgung  
Diözesan-Caritasverband für das  
Erzbistum Köln e.V.

### Referentinnen und Referenten

#### Dr. Heinz Rüegger

Theologe, Ethiker und Gerontologe, Zollikerberg bei Zürich

#### Dr. med. Hendric Mittelstaedt

Oberarzt der Klinik für Anästhesiologie, Anästhesist, Palliativmediziner, St. Elisabeth-Krankenhaus, Köln-Hohenlind

### Referentinnen und Referenten (Forts.)

#### Maria Adams

Mitarbeiter-Seelsorgerin in der Seniorenhaus GmbH  
der Cellitinnen, Köln

#### Petra Kretzschmar

Designerin, Köln

#### Christa Gustson

Palliativ-/Hospizkrankenschwester, Köln

### Veranstaltungstermin

Dienstag, 05. Mai 2020,  
09:00-16:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Kardinal-Frings-Straße 1-3  
Maternushaus | 50668 Köln

### Teilnehmer und Teilnehmerinnen

Begrenzt auf max. 300 TN  
nach Eingang der Anmeldungen

### Teilnehmerbeitrag

12,00 € inkl. Mittagessen/Pausenkaffee

### Anmeldung und Information

bis zum 28.03.2020  
an den Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum  
Köln e.V. Bereich Gesundheits-, Alten- und Behin-  
dertenhilfe, Georgstraße 7 | 50676 Köln  
Telefax 0221 2010 334  
ingrid.hoppe@caritasnet.de

